

Das Stromkonto

Ungewohnte Dinge möchte der Mensch gerne verstehen. Deswegen existiert die Forschung oder aber, für den Alltag gesprochen, in dem Wort *begreifen* steckt das Wort *greifen*, weswegen man sich abstrakte Sachen gerne plastisch vorstellt. Wie ist es aber nun bei Strom?

Strom kommt aus der Steckdose und ist gefühlt immer da. Mit der ständigen Verfügbarkeit impliziert der Konsument eine Flatrate. Allerdings ist Strom zu Zeiten, in denen die so genannten Erneuerbaren Energiequellen viel Strom produzieren günstiger, da sie keine Brennstoffkosten verursachen. Warum also nicht den Vorteil nutzen und zu den Zeiten Geld sparen?

Um diese Preisersparnis zu verdeutlichen haben wir von der STROMDAO GmbH das Stromkonto entwickelt, welches auf der Basis des GrünstromIndex (<http://www.gruenstromindex.de/>) den örtlichen Energiepreis für die zukünftigen 24-36 Stunden zeigt.

Stromvergleich für München in den kommenden 24 Stunden

Datum	9.5												10.5											
Zeit	10:00	11:00	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00	19:00	20:00	21:00	22:00	23:00	0:00	1:00	2:00	3:00						
Arbeitspreis	26,44	26,24	26,36	26,32	26,30	26,18	26,30	26,24	26,42	26,64	26,70	26,70	26,70	26,68	26,80	26,80	26,80	26,82						
örtlicher Energiepreis	3,82	3,62	3,74	3,70	3,68	3,56	3,68	3,62	3,80	4,02	4,08	4,08	4,08	4,06	4,18	4,18	4,18	4,20						
andere Kosten	22,62	22,62	22,62	22,62	22,62	22,62	22,62	22,62	22,62	22,62	22,62	22,62	22,62	22,62	22,62	22,62	22,62	22,62						

Maximaler Strompreis beträgt in München 27,62 Cent je Kilo-Watt-Stunde. Wird die Zusammensetzung des Verbrauches in den Zeiten der Tabelle nachgewiesen, so wird mit dem günstigeren Arbeitspreis gerechnet. Die Stromkosten können zum Beispiel mit den Open-Source [Corrently SmartHome Integrationen](#) nach Tageszeit optimiert werden.

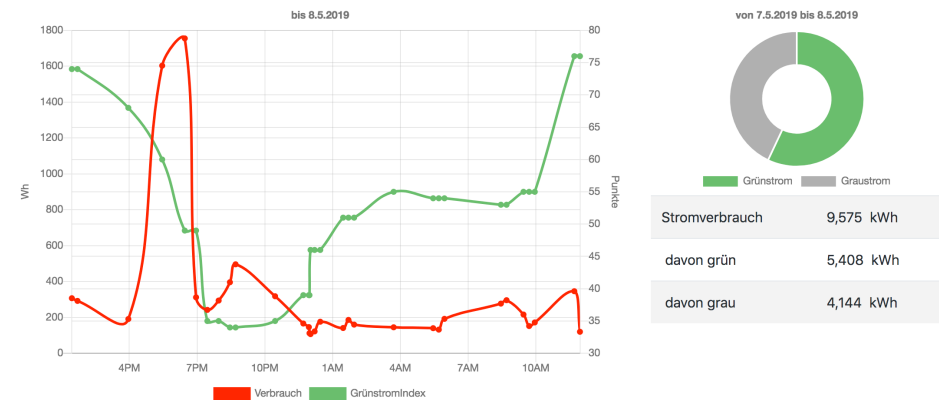
Grafik 1: Beispielhafte Darstellung des Stromkontos.

Um die dynamischen Strompreise adäquat zu gestalten, werden lokale Wetterdaten analysiert sowie die vorhersagbare Leistung von umliegenden Stromquellen aus Erneuerbaren Energien. Daraus erschließt sich der örtliche Energiepreis.

Damit der Konsument nicht auf das Stromkonto schauen muss, wann er einen Verbraucher anschalten sollte, sind bereits diverse Integrationsmöglichkeiten in der Praxis umgesetzt. So können sich zum Beispiel Wallboxen dahingehend programmieren lassen, dass sie sich die günstigsten Stunden für die Ladezeit auswählen. Oder Push Nachrichten erinnern den Konsumenten an die günstigste Energiestunde des Tages.

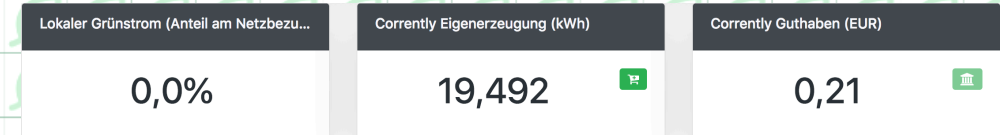
Der Vorteil für wechselunwillige Stromkunden ist, dass sich das Stromkonto auf jeden beliebigen Stromtarif adaptieren lässt. So muss der Konsument nicht zwingend bei der STROMDAO GmbH Kunde sein, sondern nutzt das Add on „Stromkonto“ bei seinem bestehenden Vertrag.

Retrospektiv kann ebenfalls die Grünstrom-Performance auf dem Stromkonto begutachtet werden.



Grafik 2: Übersicht des Stromverbrauchs im Vergleich mit dem GrünstromIndex.

Der Bonus, der unumgänglich als Corrently Guthaben generiert wird, kann auf dem Marktplatz in Kleinstanteile von PV-Anlagen eingetauscht werden, sodass Eigenerzeugung entsteht. Dieses lässt sich ebenfalls unverzüglich nachverfolgen.



Grafik 3: Übersicht der Eigenerzeugung sowie des Grünstrom Bonus.

Wenn weitere Informationen über das Stromkonto gewünscht werden, dann gibt es unter www.stromkonto.net einen näheren Einblick oder Sie rufen uns unter +49 (0) 6226 9680090 an.

© STROMDAO GmbH
 Gerhard Weiser Ring 29
 69256 Mauer
kontakt@stromdao.com
www.stromdao.de
www.stromkonto.net